



Am 1. Juli 2009 hielt Apostel Wilhelm Hoyer einen denkwürdigen Gottesdienst in der Gemeinde Marl-Hamm, an dessen Ende er die beiden anwesenden Gemeinden zur Gemeinde Marl-Brassert zusammenführte und das Kirchengebäude profanierte.

Apostel Hoyer machte gleich zu Beginn des Gottesdienstes deutlich, dass viele Empfindungen in den Herzen der Hammer Glaubensgeschwister zu finden sind. Mit dieser Einleitung fühlte sich gleich ein jeder dort abgeholt, wo er/sie gerade stand.

Die Gemeinde Marl-Hamm wurde 1957 gegründet und hat im Laufe der 52 Jahre so manches Ereignis erleben dürfen. Apostel Hoyer erwähnte aus der Gemeindechronik so manchen Meilenstein und nannte in diesem Zusammenhang auch alle Vorsteher, die in der Gemeinde Marl-Hamm segensreich gewirkt haben. Zusammenfassend dankte er allen, die sich in die Gemeinde Marl-Hamm eingebracht haben.

Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Wort aus Jesaja 12, 2.3:

"Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der HERR ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil. Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus den Heilsbrunnen."

Der Apostel riet, sich ganz auf Gott zu verlassen und ihm zu vertrauen, denn Gott ist Heil. In allen Verhältnissen und Prüfungen können wir alle Furcht ablegen.

Auch die im Textwort genannten Heilsbrunnen wurden vertieft: Jesus ist der größte Heilbrunnen! Neben diesem Brunnen soll noch aus den Heilsbrunnen des Wortes, der Gnade und des Gebets geschöpft werden.

Nach der letzten Feier des Heiligen Abendmahles in Marl-Hamm versetzte Apostel Hoyer Priester Gerhard Mörretz dann in den wohlverdienten Ruhestand. Priester Mörretz diente 26 Jahre als Priester in Marl-Hamm, davon 19 Jahre als Vorsteher. Für all seinen Einsatz und Eifer dankte der Apostel ihm sehr herzlich.

Unmittelbar danach wurde Priester Detlef Kwasny als Vorsteher der "neuen" Gesamtgemeinde" Marl-Brassert beauftragt und Priester Peter Juchelek und Diakon Detlef Jürgens (beide Marl-

Hamm) ebenfalls für die neue Gemeinde Marl-Brassert beauftragt. Zuletzt verabschiedete Apostel Hoyer noch Diakon Peter Sottek, der in den vergangenen 17 Monaten aus der Gemeinde Haltern am See kommend die Glaubensgeschwister in Marl-Hamm unterstützt hat. Er wird ab dem kommenden Sonntag wieder in Haltern am See tätig sein.

Im Schlussgebet profanierte Apostel Hoyer dann das Kirchengebäude, so dass es jetzt nicht mehr als Gotteshaus zur Verfügung steht.

Nach dem Gottesdienst hatten die Glaubensgeschwister aufgrund der 30° C Raumtemperatur noch die Gelegenheit, sich vor der Kirchentür persönlich von Apostel Hoyer zu verabschieden.

1. Juli 2009

Text: ma/bb

